

Germany-Bonn: Floor-standing lamps

OJ S 27/2015 07/02/2015

Contract notice

Supplies

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der

Bundeswehr – DL I 2

Postal address: Fontainengraben 200

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

For the attention of: Herrn Wilhelms

E-mail: baiudbwdli2@bundeswehr.org

Telephone: +49 22855044746

Fax: +49 22855045767

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://www.iud.bundeswehr.de/Ausschreibungen>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

National or federal agency/office

I.3. Main activity

Defence

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

1/DLI2/FV042.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

Main site or place of performance: Alle Bundeswehrstandorte im Inland.

NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with a single operator

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Abschluß eines Rahmenvertrages über die Lieferung von Stehleuchten mit kombinierter Leseleuchte (beides LED), Ausführung jeweils gem. Leistungsbeschreibung.

Zu liefern an alle Bundeswehrstandorte in Deutschland.

Vertragslaufzeit: 1.7.2015 bis 30.6.2019.

II.1.6. CPV code(s)

31521200 Floor-standing lamps

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Steh-Leseleuchten;

Prognostizierte Gesamtmenge über die Vertragslaufzeit: 60 000 Stück;

2 Verlängerungsoptionen bis 30.6.2019.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: 2 jeweils einjährige Option der Vertragsverlängerung vom 1.7.2017 bis 30.6.2018 und 1.7.2018 bis 30.6.2019.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.7.2015. Completion 30.6.2017

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Laut Ausschreibungsunterlagen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 1.1 Unterschriebener Mustervertrag.

1.2 Ausgefüllte und unterschriebene „Anlage 1 – Vorblatt (Angebotsblatt)“. Diese enthält zugleich das Leistungsverzeichnis. Das Angebotsblatt ist an der dafür vorgesehenen Stelle mit Datum, Unterschrift und Firmenstempel zu versehen.

1.3 Ausgefüllte und unterschriebene „Anlage 1 und 2 – Leistungsbeschreibung“.

1.4 Abschrift aus dem Berufs- oder Handelsregister des Herkunftslandes.

1.5 Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Landes, in dem der Bieter ansässig ist, aus der hervorgeht, dass sich der Bieter weder in Liquidation befindet, noch gegen den Bieter ein Konkurs- oder ein gerichtliches Vergleichsverfahren eingeleitet wurde oder die Eröffnung eines Konkursverfahrensmangels hinreichendem Vermögen abgewiesen wurde.

1.6 Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass gegen den Bieter kein rechtskräftiges Urteil aus Gründen verhängt wurde, die seine berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellen, und dass der Bieter auch nicht wegen Betrugs, Bestechung, Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung oder Geldwäsche rechtskräftig verurteilt wurde bzw. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 GeWO). Hierfür ist das beigefügte Formular B-013 „Eigenerklärung zum Nachweis der Zuverlässigkeit“ zu verwenden.

1.7 Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass er seinen Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem er niedergelassen ist, nachgekommen ist.

1.8 Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass er seinen Verpflichtungen zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem er niedergelassen ist, nachgekommen ist. Die Erklärung muss die Anzahl aller versicherten Mitarbeiter/innen enthalten. Der Nachweis ist für alle gesetzlich versicherten Beschäftigten zu erbringen. Sofern die Beschäftigten bei mehr als fünf verschiedenen Krankenkassen versichert sein sollten, so gilt folgendes:

Die Nachweise der fünf Krankenkassen mit der größten Anzahl der Versicherten sind vorzulegen. Für alle übrigen Beschäftigten ist eine Eigenerklärung mit der Benennung der betroffenen Krankenkassen einschließlich der Anzahl der dort Versicherten vorzulegen. Für diese Eigenerklärung ist das beigefügte Formular zu verwenden.

Maximales Alter aller Nachweise: 12 Monate. Nachweise deutscher Behörden können in Kopie beigebracht werden. Nachweise ausländischer Behörden sind – soweit sie in deutscher Sprache abgefasst sind – in Kopie beizulegen. Fremdsprachige Nachweise sind in Kopie und in Kopie der beglaubigten Übersetzung beizubringen. Originaldokumente und Beglaubigungen werden so rasch wie möglich an den Bieter zurückgesandt. Alle Nachweise sind für den Bieter (bzw. alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft) zu erbringen.

Allgemeiner Hinweis zur Nachforderung von Nachweisen und Erklärungen:

Nicht fristgerecht eingereichte Erklärungen und Nachweise werden nur dann nachgefordert, wenn ein wirtschaftliches Angebot sonst nach § 19 EG Abs. 3 a) VOL/A auszuschließen wäre. Wenn beim wirtschaftlichsten Angebot ein Nachweis fehlt, werden ggf. von allen Bietern, die unvollständige Angebote abgegeben haben, fehlende Nachweise nachgefordert.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 1. Vorlage einer Eigenerklärung mit Angabe des in den letzten 3 Geschäftsjahren erzielten Gesamtumsatzes. Liegen die Umsatzzahlen für die 3 letzten Jahre nicht vor, ist dies zu begründen.

2. Vorlage einer Liste mit mindestens 5 Referenzen (hierzu ist das beiliegende Formular „Referenzliste“, Anlage 15, zu verwenden).

3. Vorlage einer Auskunft über die finanzielle Lage des Bieters (z. B. Bankauskunft, Bankerklärung).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

2.4. Technische/Spezielle Geräteanforderungen:

2.4.1 Eine Leistungsbeschreibung ist den Verdingungsunterlagen als Anlage zum Angebotsblatt beigefügt. Die Leistungsbeschreibung ist an den dafür vorgesehenen Stellen auszufüllen (ankreuzen ob geforderte Bedingung erfüllt sowie, wenn gefordert, weitere Eintragungen), zu unterschreiben und den Angebotsunterlagen beizufügen.

2.4.2. Gefordert wird zwingend die Beachtung und Einhaltung der/des

— einschlägigen DIN/EN-Normen;

— Vorschriften und Regelwerk der gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV Regelwerk);

— Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (Produktsicherheitsgesetz – ProdSG);

— Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB).

Die o. g. Nachweise sind mit dem Angebot vorzulegen.

Weiterhin werden zwingend gefordert:

— CE Kennzeichnung;

— VDE oder ENEC Kennzeichnung;

— 24 Monate Gewährleistung.

Die o. g. Nachweise sind mit dem Angebot vorzulegen.

2.4.3. Werden geforderte Leistungen durch andere als die vorgegebenen Technischen Spezifikationen bzw. Normen nachgewiesen, ist der Nachweis der Gleichwertigkeit durch den Bieter in deutscher Sprache zu erbringen.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

1/DLI2/FV042

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 17.3.2015 - 14:00

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

24.3.2015 - 08:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

until: 15.6.2015

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53113

Country: Germany

Body responsible for mediation procedures

Official name: S. o.

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Der Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren ist beim Bundeskartellamt einzulegen. Auf die Fristen des § 107 GWB wird besonders hingewiesen. Der Antrag ist bis spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzulegen.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: S. o.

VI.5. Date of dispatch of this notice

3.2.2015